

Protokoll der Arbeitsgruppensitzung

11. Wund AG Köln & Umgebung



Termin	6. Dezember 2017
Thema	„Es geht uns alle an: Pflegekammer – Pro und Contra“
Veranstaltungsort	Bürgeramt Porz, Matthias-Chlasta Saal, 3. Etage
Teilnehmer	31 (Anmeldungen 49, Absagen 4, nicht erschienen 14)
Zeitraum	von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Wie erwartet war es ein spannender Abend.

Norbert Kolbig und Inga Hoffmann-Tischner zeigten in eindrucksvollen Präsentationen den IST-Zustand aus Sicht der Klinik und der Ambulanten Pflege. Obwohl alle Teilnehmer aus den Bereichen „Rund um die Pflege“ kamen, war es doch sehr frustrierend und gleichermaßen traurig, den vermeintlich bekannten Alltag in Bildern vorgeführt zu bekommen.

Kurz: Der aktuelle Stand in der professionellen Pflege ist miserabel!

Anschließend folgte der beeindruckende Vortrag von Andreas Westerfellhaus. Seine Zusammenfassung über die immense Arbeit der letzten Jahre in der Politik zur Anerkennung und Verbesserung der Pflegeberufe war extrem ernüchternd. Aber sein unermüdliches Engagement, eine Lobby für die Pflegeberufe zu erreichen, hat beeindruckt und allen Teilnehmern gezeigt, dass man auch aufstehen muss, wenn man etwas verändern will.

Uns hat der Abend überzeugt!

Ich bedanke mich von ganzem Herzen für die ehrenamtliche Unterstützung bei Andreas Westerfellhaus, Norbert Kolbig, dem Bürgeramt Porz – Norbert Becker, Barbara Friesel (die Plätzchenfee) von der Paul Hartmann AG und der Initiative Chronische Wunden – ICW e.V.

gezeichnet

Köln, 8. Dezember 2017

11. Wund AG Köln & Umgebung

am 6. Dezember 2017, im Bürgeramt Porz



Hiermit lade ich Sie herzlich zu den
Wund AGs Köln & Umgebung 2018
ein 10.01. / 30.05. / 19.09. / 12.12.2017

Kontakt:

Inga Hoffmann-Tischner
Hohe Straße 85
51149 Köln
Telefon 0177 4443530
Mail koelm@ic-wunden.de

Anhang:

Teilnehmerliste